

Einladung

Der Jagdherr Hans- Joachim Blohme, der Reit- und Fahrverein Hermannsburg- Bergen e.V. sowie befreundete Sponsoren der Jagdreiterei laden am **14.11.2020** zur Herbst- Schleppjagd hinter der Niedersachsen Meute nach Hermannsburg ein



Die traditionelle Hermannsburger Heidejagd hinter der Niedersachsen Meute findet in der einzigartigen historischen Kulturlandschaft der Lüneburger Heide statt.

- Stelldichein** 11.00 Uhr auf dem Turnierplatz „Small Talk im Sattel“,
Navi: Misselhorn 3, 29320 Hermannsburg
- Aufbruch zur Jagd:** 11.30 Uhr vom Turnierplatz
- Halali:** ca. 14.00 Uhr am Parkplatz K17, Misselhorner Heide
- Jagdsignale:** Jagdhornbläser des Hegerings Hermannsburg-Müden und Parforcehornensemble `bien aller` Verden
- Jagdfelder:** Es wird ein springendes Feld, ein Jugendfeld und ein nicht springendes Feld je nach Teilnehmerzahl geführt. Die Jagdstrecke führt über ca. 15 km mit fairen Sprüngen über Sandwege, Heideflächen und Böden wie gewachsen.
- Jagdgeld:** Erwachsene 35,00 €, Schüler/ Jugendliche bis 17 Jahre 20,00 €. Das Jagdgeld bitten wir, einschl. der Corona- Dokumentationsdaten und des LAVES- Pferdenachweises in einem Umschlag vor Jagdbeginn zu entrichten.
- Je nach Wetterlage werden unter Einhaltung der Corona bedingten Abstands- und Hygieneregeln Snacks und Getränke auf der Reitanlage gereicht. Begleitpersonen können für 8,00€ daran teilnehmen
- Jagdorganisation:** Hans Mensing, Vorsitzender & Maren Hiestermann, Jagdbeauftragte im RFV Hermannsburg-Bergen e. V., **Telefon: 0172 4018522.**
Um Voranmeldung wird gebeten: hans.mensing@t-online.de
- Zuschauer:** **Bedingt der Corona- Situation finden in diesem Jahr keine Zuschauertransporte in Planwagen statt. Wir bitten um Verständnis!**

Das Befahren des Naturschutzgebietes "Misselhorner Heide" mit Kraftfahrzeugen ist nur mit Sondergenehmigung erlaubt. Bei Zuwiderhandlung droht Strafanzeige.

Jagdlicher Sicherheits- und Haftungshinweis: Die Veranstalter weisen auf die Gefährlichkeit von Schleppjagden hin und bitten die Teilnehmer und Gäste um größte Vorsicht und Rücksichtnahme nach den Regeln der NM Jagdordnung aus 1971. Teilnehmer und Pferde müssen haftplichtversichert sein. Jeder Teilnehmer beteiligt sich auf eigene Gefahr an der Jagd. Die Veranstalter und die Teilnehmer haften untereinander lediglich bei Vorsatz bzw. grober Fahrlässigkeit.